



Studiengang  
**Berufspädagogik/  
Technikpädagogik  
(B.A.)**

Studiengang  
**Technikpädagogik (M.Sc.)**  
Betriebliche Bildungsarbeit

## Kontakt

### Universität Stuttgart

### Institut für Erziehungswissenschaft

Abteilung für Berufspädagogik mit Schwerpunkt  
Technikdidaktik (BPT)  
Azenbergstr. 12, 3. Stock  
70174 Stuttgart  
Telefon: 0711-68584361  
Telefax: 0711-68584362  
E-Mail: sekretariat.bpt@ife.uni-stuttgart.de  
www.ife.uni-stuttgart.de/bpt

Abteilung für Berufs- Wirtschafts- und  
Technikpädagogik (BWT)  
Geschwister-Scholl-Str. 24 D, 3. Stock  
70174 Stuttgart  
Telefon: 0711-68583182  
Telefax: 0711-68583130  
E-Mail: sekretariat@bwt.uni-stuttgart.de  
www.ife.uni-stuttgart.de/bwt

### Bewerbungen über

www.campus.uni-stuttgart.de

### Fragen zum Studium per Mail an:

fachstudienberatung@ife.uni-stuttgart.de

Der Bachelorstudiengang **Berufspädagogik/Technikpädagogik (B.A.)** bereitet inhaltlich auf die Tätigkeiten in der beruflichen Aus- und Weiterbildung bzw. Personalentwicklung vor. Er ist als Zwei-Fach-Studiengang angelegt.

Im Mittelpunkt stehen die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen sowie die Organisation von Aus- und Weiterbildung. Besonderen Wert wird auf die methodische Ausbildung gelegt, die dazu befähigt, eigenständig Qualifizierungsprogramme und Lehrangebote zu entwerfen, durchzuführen und zu evaluieren. Im Studium erfahren die Studierenden eine theoretische Ausbildung, verbunden mit vielfältigen praktischen Erprobungsmöglichkeiten.

Der Studiengang ist so aufgebaut, dass in **Basismodulen** erste Grundlagen erarbeitet werden. Daran schließen sich **Kernmodule** an, in welchen zentrale Themenfelder bearbeitet werden. In **Ergänzungsmodulen** können Vertiefungen vorgenommen werden, wobei auch individuelle Schwerpunktsetzungen möglich sind.

Das **Master-Profil C (M.Sc.)** richtet sich an Studierende, die entweder einen Bachelorabschluss in Berufs- und Technikpädagogik oder einem vergleichbaren Studiengang nachweisen können. Im Mittelpunkt des Studiums steht die Vermittlung vertiefter betrieblicher lehr-lerntheoretischer und forschungsmethodischer Kompetenzen. Durch die Vermittlung eines sehr detaillierten aber auch flexiblen Repertoires an Kenntnissen, Methoden und Fertigkeiten in Themenfeldern wie Didaktik beruflicher Bildung, Berufsbildungsforschung oder Strukturen beruflichen Lernens, werden die Studierenden in **Vertiefungsbereichen** darauf vorbereitet, in vielfältigen beruflichen Kontexten selbstständig zu agieren. Durch die **Spezialisierungsbereiche** können interdisziplinäre Qualifikationen erworben werden.

### Nebenfach

Der Studiengang Berufspädagogik/Technikpädagogik (B.A.) kann als Hauptfach (90 LP) oder als Nebenfach (42 LP) studiert werden.

Zum Hauptfach ist aus 21 Nebenfächern eines auszuwählen (z. B. Anglistik, BWL, Geschichte, Informatik, Linguistik, Mathematik, Politik, Soziologie, Sport, uvm.)

## Praktika

Um eine Theorie-Praxis-Verzahnung zu gewährleisten, ist im Rahmen des Studiengangs ein 18-wöchiges Pflichtpraktikum vorgesehen, in welchem erste Erfahrungen in der betrieblichen Bildungsarbeit in Rückgriff auf das im Studium erlernte Wissen gesammelt werden können.

## Studiengangsstruktur und Studiengangsinhalte

Masterarbeit (M. Sc.)	
Spezialisierungsbereich (30 LP)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</li> <li>Konflikttheorien und -schlichtung</li> <li>uvm.</li> </ul>
Vertiefungsbereich II (18 LP)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Berufsbildung und Arbeitsrecht</li> <li>Personal- und Organisationsentwicklung</li> <li>uvm.</li> </ul>
Vertiefungsbereich I (24 LP)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bedingungen beruflichen Lernens</li> <li>Organisation beruflicher Bildung</li> <li>uvm.</li> </ul>

Bachelorarbeit (B.A.)				
18 Wochen Praktikum	Schlüsselqualifikationen (18 LP)	Ergänzungsmodule (30 LP)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Digitale Medien</li> <li>Betriebliche Bildungsarbeit</li> <li>Berufsbildungsforschung</li> <li>Bildungscontrolling</li> <li>uvm.</li> </ul>	Nebenfach (42 LP)
		Kernmodule (30 LP)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen betrieblicher Bildungsarbeit</li> <li>Berufsorientierung</li> <li>Datenanalyse</li> <li>Didaktik beruflicher Bildung</li> </ul>	
		Basismodule (30 LP)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Berufsbildung</li> <li>Pädagogische Psychologie</li> <li>Forschungsmethodik</li> </ul>	

Für die Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiengangs Berufspädagogik/Technikpädagogik (B.A.) und des Masterstudiengangs Technikpädagogik – Betriebliche Bildungsarbeit (M.Sc.) ergeben sich vielfältige **berufliche Anschlussmöglichkeiten** in ähnlichen Berufsfeldern:

- Personalmanagement
- Betrieblicher Aus- und Weiterbildungsbereich
- Betriebliche Bildungsarbeit
- Ausbilder nach AEVO (Ausbilder-Eignungsverordnung)
- Lehr-/Lernmittelhersteller
- Berufsberatung
- Berufstraining
- Unternehmensberatung
- Öffentliche Verwaltung
- Forschung
- uvm.

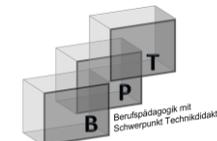
Insbesondere der Bereich der beruflichen Aus- und Weiterbildung stellt ein vielfältiges Arbeitsfeld dar, das nicht nur mit spannenden und kreativen Tätigkeiten lockt, sondern aufgrund tendenziell steigenden Weiterbildungsbedarfen in Unternehmen und Institutionen für Berufs- und Technikpädagogen\*innen mit Bachelor sowie Masterabschluss hervorragende Perspektiven bietet.



Universität Stuttgart  
Institut für Erziehungswissenschaft



Studiengang  
**Berufspädagogik/  
Technikpädagogik**  
Bachelor of Arts und  
Master of Science



BWT  
Abteilung Berufs-,  
Wirtschafts- und  
Technikpädagogik